



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | Februar 2025

2. AUSGABE 2025

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	Marktübersicht	3
II.....	Eier – Preisbericht Österreich.....	5
	A) Monatliche Packstellenabgabepreise	5
III	Geflügel – Preisbericht Österreich	7
	B) Monatliche Preise für Masthühner	7
IV.....	Geflügel – Markt Österreich	8
	C) Hühnerschlachtungen	8
	D) Bruteinlagen und Kükenschlupf	8
	E) Marktpreise für Futtermittelmischungen	9
V.....	Grafiken	10
	F) Österreich: Produktionsmengen Eier	10
	G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	10
	H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei	11
	I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei	11
VI.....	Markt und Preise International.....	12
	J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung	12
	K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise.....	13
	L) Repräsentative Einfuhrpreise.....	14

I MARKTÜBERSICHT

Nachfrage am heimischen Eiermarkt bleibt hoch

Die Packstellen meldeten im Februar rege Bestellmengen des Handels. Der Bedarf an Frischeiern konnte grundsätzlich gedeckt werden, einzelne Haltungsformen waren vorübergehend knapper verfügbar. Neben den hohen Bestellmengen des Lebensmitteleinzelhandels stockten auch die Färbereien ihren Bestand an farbfähiger Ware für Ostern auf. Während der Semesterferien verlagerte sich der Absatz von Frischeiern verstärkt in die Wintersportregionen. Laut Österreichischer Eierdatenbank lief die Produktion von Frischeiern auf hohem Niveau. Mit einer Gesamtproduktion von knapp 7.700 t Eiern lag die Erzeugung rund 8 % hinter dem Vorjahresergebnis.

Die Packstellen meldeten im Februar steigende Verkaufspreise für alle Haltungsformen im Vergleich zum Vormonat. Die Preise für Bodenhaltungseier der verkaufsstärksten Gewichtsklasse M zogen auf EUR 16,30 je 100 Stück an (+13 Cent). Freilandware wurde um durchschnittlich EUR 19,69 je 100 Stück an den Handel vermarktet (+10 Cent). Die Preise für Bio-Eier der M-Klasse stiegen gegenüber Jänner auf EUR 31,75 je 100 Stück (+26 Cent). Im Boden- und Freilandsegment lag das Preisniveau um jeweils 2 % über dem Vorjahreswert. Die Packstellenpreise für Bio-Eier blieben jedoch knapp unter dem Niveau von Februar 2024.

Marktanalyse RollAMA 2024: Eier bleiben beliebt

Im vergangenen Jahr kauften die Österreicherinnen und Österreicher 5,8 % mehr Eier als noch im Jahr 2023 und gaben dafür um 7,6 % mehr aus. Laut [aktuellen Daten der AMA-Marketing](#) gaben die Verbraucher monatlich durchschnittlich 5,40 Euro für Eier im Lebensmitteleinzelhandel aus. Jedes zweite gekaufte Ei stammte aus Bodenhaltung. Mit einem Anteil von 49,7 % erzielte das Bodenhaltungssegment den höchsten Absatzanteil. Allerdings stieg die Nachfrage nach Eiern aus Freilandhaltung in den letzten Jahren zunehmend. Im Jahr 2024 konnten Freilandeier mit einem mengenmäßigen Anteil von 37,6 % den größten Zuwachs verzeichnen. Der Anteil der Bio-Eier gab geringfügig auf 12,7 % nach.

Trend zu Geflügelfleisch hält an

Die aktuellen [RollAMA-Daten für 2024](#) zeigen, dass sich der Trend zu Geflügelfleisch fortsetzt. Die Einkaufsmengen von Hühnerfleisch stiegen um 5,1 % verglichen zu 2023. Bei Putenfleisch gab es eine Steigerung von 2,2 %. Wertmäßig gaben die Einkaufspreise im Lebensmitteleinzelhandel gegenüber 2023 leicht nach, wobei Hühnerfleisch mit -1,4 % stärker im Preis fiel als Putenfleisch mit -1 %. Aktionen waren weiterhin wichtig: 45,5% der Fleisch- und Geflügeleinkäufe wurden im Vorjahr rabattiert gekauft. Besonders bei höherpreisigen Produkten wie Fleisch und Wurst nutzten die Kunden Aktionen und Rabattpickerl.

Heimischer Geflügelmarkt: stabile Absatzlage

Trotz der leichten Ausfälle durch die Vogelgrippe zum Jahresende, stiegen die Geflügelschlachtungen im Vorjahr um knapp 5 %. Geflügelfleisch wurde gut nachgefragt, das übliche Jännerloch blieb aus. Neben der sehr guten Inlandsnachfrage, die im Februar vom Wintertourismus profitierte, wird auch das europaweit knappe Angebot als Grund genannt. Der Lebensmitteleinzelhandel meldete saisonübliche Absätze im Berichtsmonat. Die Bestellmengen für Masthühnerfleisch waren rund 4 % niedriger als im Jänner. Nachdem die Nachfrage im höherpreisigen Segment zum Jahreswechsel deutlich angezogen war, wurde im Berichtsmonat wieder deutlich weniger Hühnerfilet geordert (-13 %).

Die Verkaufspreise der Schlachtbetriebe waren im Februar mehrheitlich stabil zum Vormonat. Ganze Hühner, grillfertig und lose, wurden zum unveränderten Preis von EUR 3,30 je kg an den Handel abgegeben. Die Schlachtbetriebe konnten für Hühnerkeulen die größten Preiszuschläge durchsetzen: Die Preise zogen auf EUR 4,64 pro kg gegenüber dem Vormonat an (+36 Cent). Das Hühnerfilet wurde durchschnittlich um EUR 8,81 je kg vermarktet (-3 Cent).

Kosten für Futtermittel ziehen an

Die [Preise für Futtermittel](#) sind seit Jahresbeginn weiter gestiegen. 100 kg Masthühnerkükenfutter (Phase 2) kosteten durchschnittlich EUR 49,05. Im Jahr davor waren es noch EUR 47,43 je 100 kg was einer Verteuerung von EUR 1,04 entspricht. Auch Legehennenfutter musste teurer eingekauft werden als im Vorjahr. Die Futtermittelhersteller meldeten für Mischfutter (erste Legephase, GVO-frei) einen Durchschnittspreis von EUR 37,80 je 100 kg. Das sind um EUR 1,62 mehr als im Vorjahresmonat.

EU-Eiermarkt stabil – USA: Eier knapp und teuer

Trotz der aktuellen Vogelgrippeausbrüche in mehreren europäischen Ländern wie Ungarn und Polen, zeigte sich der EU-Eiermarkt weitgehend stabil mit einer moderaten Steigerung der Packstellenpreise. Die europäischen Durchschnittspreise der Gewichtsklassen L und M betragen EUR 240 je 100 kg und lagen damit knapp 10 % über der Vorjahreslinie.

In den USA hat die Vogelgrippe zu erheblichen Störungen auf dem Eiermarkt geführt. Nach zahlreichen Ausbrüchen wurden mehr als 160 Millionen Nutzvögel gekeult, wie die Gesundheitsbehörde CDC berichtete. Dies führte zu einem drastischen Anstieg der Preise für Hühnerfleisch und insbesondere für Eier. In vielen Regionen sind Eier schwer zu bekommen, und Supermärkte begrenzen den Verkauf, indem sie häufig nur eine Packung oder sogar nur drei Eier pro Kunde anbieten. Im Februar kostete ein Karton mit 12 Eiern im landesweiten Durchschnitt rund sechs US-Dollar. Mittlerweile werden Preise von zehn Dollar pro Packung berichtet. Wegen der Eierknappheit haben die USA mehrere europäische Länder, darunter auch Österreich, um Exportlieferungen gebeten.

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

BODENHALTUNG													
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	20,86	21,02	21,56	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	2024	*	21,32	21,52	21,25	21,75	21,76	*	*	21,71	21,65	21,32	21,85
	2025	22,01	21,95										
L	2023	17,66	17,54	17,62	17,66	17,77	17,69	17,76	17,68	17,52	17,60	17,53	17,42
	2024	17,29	17,25	17,24	17,36	17,27	17,30	17,48	17,36	17,35	17,37	17,36	17,40
	2025	17,71	17,74										
M	2023	16,04	16,02	16,20	16,03	16,02	16,13	16,11	16,10	15,95	15,92	15,99	16,01
	2024	15,81	15,81	15,88	15,74	15,70	15,74	15,81	15,79	15,79	15,86	15,80	15,92
	2025	16,17	16,30										
L/M	2023	17,09	17,11	17,50	17,02	17,02	17,11	17,10	17,03	16,98	16,59	16,59	16,72
	2024	16,83	16,97	17,67	17,38	16,97	17,72	17,92	16,99	17,78	17,33	17,65	17,78
	2025	17,66	17,48										

* Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

FREILANDHALTUNG													
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	29,35	28,44	29,24	29,90	30,24	29,88	27,83	26,81	26,70	26,75	27,29	27,33
	2024	27,25	28,27	27,93	28,43	26,47	26,05	25,75	24,61	23,85	25,24	25,85	25,64
	2025	26,52	27,31										
L	2023	21,63	21,63	21,49	21,58	21,53	21,55	21,30	21,44	21,20	21,24	21,05	21,08
	2024	21,10	21,08	20,92	21,00	20,89	20,95	20,75	21,00	20,88	20,97	20,93	21,13
	2025	21,45	21,52										
M	2023	19,86	19,85	20,00	19,98	19,96	19,95	19,84	19,82	19,63	19,58	19,53	19,48
	2024	19,51	19,32	19,48	19,45	19,33	19,08	19,46	19,49	19,28	19,34	19,24	19,04
	2025	19,59	19,69										
L/M	2023	21,53	21,50	21,76	21,62	21,54	21,64	22,90	24,01	24,02	24,08	24,53	24,31
	2024	23,64	23,68	24,05	24,69	24,41	24,95	25,50	25,49	25,64	24,83	25,00	25,87
	2025	25,36	26,41										

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

BIO-HALTUNG													
		Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
XL	2023	37,67	37,68	37,72	37,62	37,76	36,75	36,29	35,73	35,91	35,97	35,94	36,00
	2024	36,38	36,07	36,08	36,08	36,09	35,96	36,36	36,30	36,27	36,36	36,77	36,59
	2025	36,45	36,25										
L	2023	33,65	33,59	33,36	33,65	33,68	33,60	33,39	33,18	33,25	33,20	33,12	32,83
	2024	32,89	32,79	32,69	33,02	32,78	32,85	32,91	33,15	32,84	32,81	32,12	32,58
	2025	33,08	33,43										
M	2023	32,35	32,40	32,14	32,31	32,21	31,96	31,32	31,32	31,23	31,19	31,17	31,09
	2024	31,29	31,28	31,17	31,33	31,39	31,38	31,26	31,27	31,03	31,16	31,14	31,18
	2025	31,49	31,75										
S	2023	*	23,18	23,67	23,69	23,41	23,43	23,74	23,54	26,93	23,63	23,83	23,76
	2024	24,03	24,14	24,14	24,14	24,07	24,07	24,10	24,07	23,63	23,62	23,48	23,39
	2025	23,54	23,71										

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

grillfertig/lose	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	3,69	3,68	3,70	3,69	3,64	3,54	3,50	3,47	3,51	3,41	3,42	3,44
2024	3,43	3,39	3,39	3,36	3,34	3,41	3,42	3,33	3,36	3,39	3,41	3,43
2025	3,41	3,42										
grillfertig/Tasse	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	3,92	3,97	3,90	3,91	3,85	3,68	3,57	3,60	3,53	3,44	3,40	3,40
2024	3,39	3,39	3,38	3,38	3,33	3,30	3,35	3,34	3,40	3,35	3,33	3,31
2025	3,30	3,30										
bratfertig/Tasse	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	4,03	4,03	4,20	4,21	4,08	4,24	3,93	4,00	3,89	3,88	3,84	3,67
2024	3,68	3,74	3,87	3,68	3,98	3,79	3,87	3,77	3,84	3,82	3,82	3,89
2025	3,73	3,78										
Filet	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	9,34	9,34	9,26	9,29	9,06	8,78	8,52	8,49	8,47	8,62	8,48	8,70
2024	8,74	8,69	8,78	8,72	8,60	8,38	8,61	8,51	8,52	8,78	8,60	8,90
2025	8,84	8,81										
Keulen	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	4,98	4,63	4,46	4,77	4,78	4,24	4,11	4,22	4,27	4,24	3,97	4,68
2024	4,73	4,67	4,71	4,77	4,57	4,44	4,48	4,51	4,25	4,52	3,46	3,66
2025	4,28	4,64										

Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit jährlich mehr als 500.000 Masthühner-Schlachtungen

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Schlachthof / Zerlegebetrieb (gewogene Durchschnittspreise), inkl. Zuschläge (Tierwohl). Naturbelassenes Fleisch, d.h. keine bearbeitete/gewürzte Ware

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Verkäufe an die Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

* Die Preise können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

IV GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

C) Hühnerschlachtungen

in 1.000 Stück

	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2025	9.057												

Quelle: Statistik Austria

Ab 2025 werden nur noch die Schlachtungen für Hühner (Brat-, Back- und Suppenhühner sowie Junghähne) veröffentlicht. Aus Datenschutzgründen können die einzelnen Geflügelkategorien nicht getrennt ausgewiesen werden.

D) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

LEGERASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	2.048	2.358	2.635	2.332	2.647	2.365	1.333	2.725	1.658	1.030	2.792	2.662	26.585
2024	2.594	3.004	1.863	2.550	3.272	1.836	1.491	2.785	2.364	1.951	2.492	1.784	27.988
2025	3.285												
Schlupf	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	1.901*	1.683*	2.258*	1.907*	1.915*	2.420*	1.340*	1.538*	1.724*	992*	1.551*	1.984*	21.213
2024	2.238*	2.622*	1.680*	1.621*	2.589*	2.015*	1.399*	1.600*	1.820*	2.100*	1.305*	1.811*	22.811
2025	2.642												
*aussortierte Hahnenküken	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	951	842	1.130	954	958	1.211	670	769	862	497	776	992	10.611
2024	1.119	1.311	841	811	1.295	1.008	699	800	910	1.056	653	906	11.410
2025	-												
MASTRASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	8.324	8.518	10.491	8.579	8.326	10.579	9.016	10.775	8.281	8.194	10.922	8.671	110.676
2024	8.501	11.687	9.091	9.001	11.144	8.636	8.813	11.137	9.035	11.283	8.784	8.746	115.857
2025	11.275												
Schlupf	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2023	6.596	6.642	8.548	6.701	6.853	8.583	6.910	8.677	6.722	6.891	8.657	6.915	88.695
2024	7.051	8.654	7.139	7.367	8.893	6.968	7.029	8.793	7.251	8.744	7.029	7.069	91.987
2025	8.980												

* darunter aussortierte Hahnenküken

Quelle: Statistik Austria, Veröffentlichung jeweils zu Monatsende

E) Marktpreise für Futtermittelmischungen

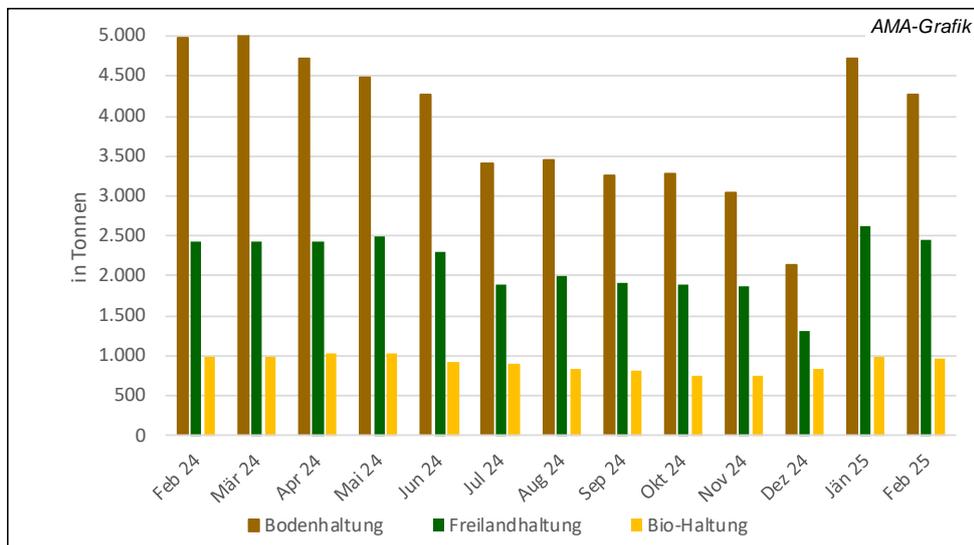
in EUR/100 kg ohne USt - frei Betrieb, gewichteter Durchschnittspreis, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware. Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl regionale Preisunterschiede der eingesetzten Rohstoffe als auch Preisunterschiede des eingesetzten Proteinträgers auf den gewichteten Durchschnittspreis Einfluss nehmen können.

Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei												
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	50,03	49,94	47,96	46,74	45,13	43,09	41,10	40,64	39,64	37,61	37,34	37,26
2024	36,85	36,76	36,50	36,05	36,17	36,17	36,66	36,69	36,74	37,35	37,45	37,45
2025	37,40	37,80										
Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei												
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2023	62,59	61,88	59,99	57,74	55,54	52,04	48,88	48,62	48,08	46,95	45,98	46,11
2024	46,83	47,43	47,09	45,95	46,24	46,40	46,44	46,42	46,44	47,92	48,00	48,08
2025	48,39	49,05										

Quelle: AMA

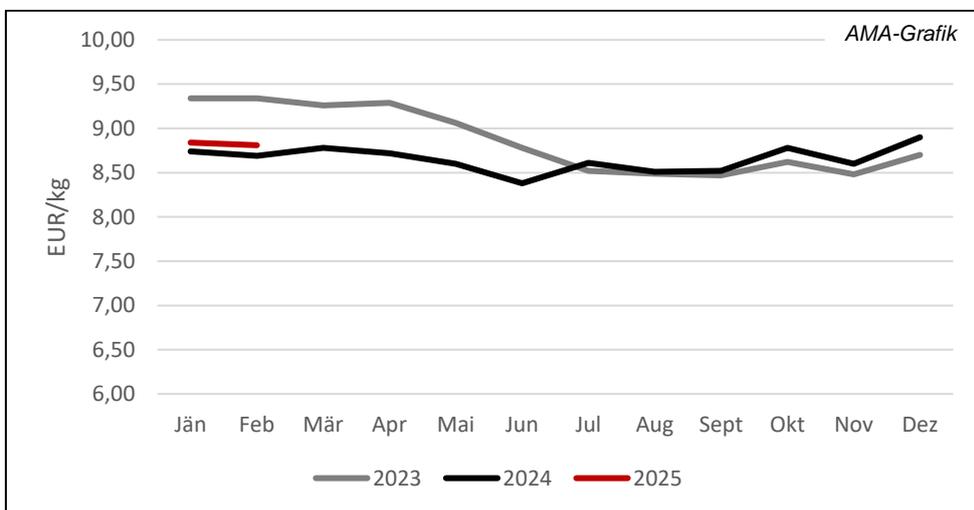
V GRAFIKEN

F) Österreich: Produktionsmengen Eier in Tonnen je Haltungsform



Quelle: Österreichische Eierdatenbank

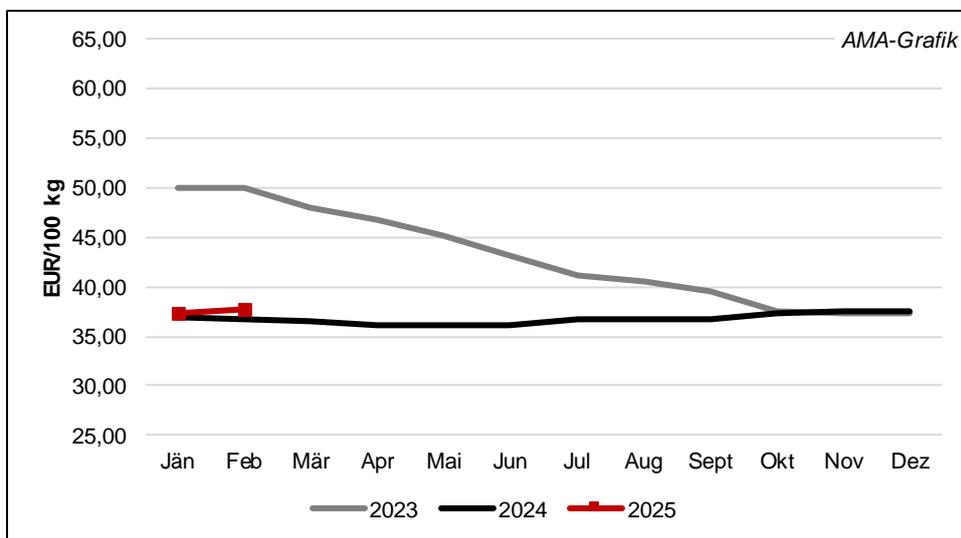
G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel in EUR/kg, Preise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei

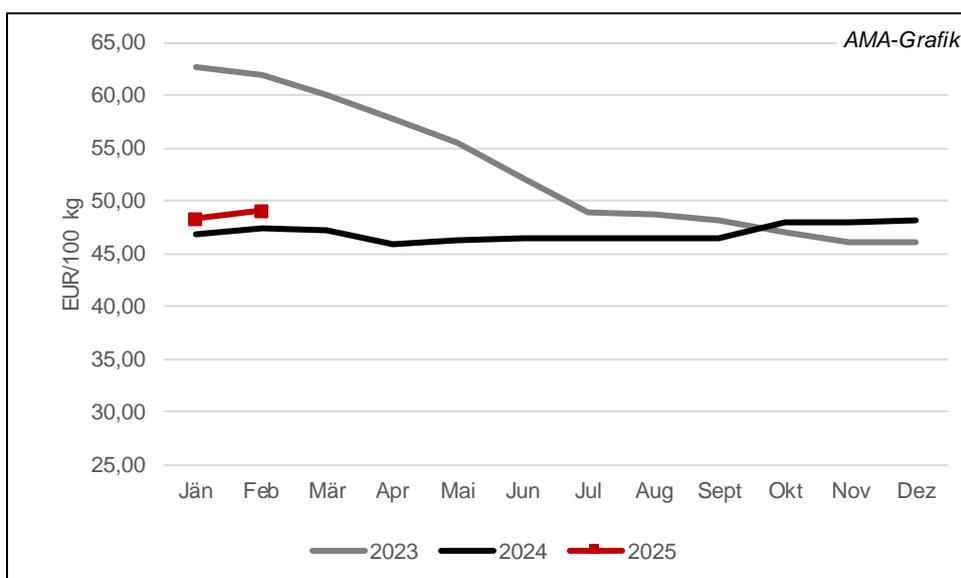
gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffeln, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei

gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung

Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L und M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Feb 24	Mär 24	Apr 24	Mai 24	Jun 24	Jul 24	Aug 24	Sep 24	Okt 24	Nov 24	Dez 24	Jän 25	Feb 25	VJM
Belgien	200,68	209,68	205,19	188,73	181,04	180,05	175,41	184,59	212,67	253,95	253,70	223,16	248,80	24,0%
Bulgarien	223,23	216,29	183,41	167,50	159,28	173,60	174,81	178,32	187,61	202,23	212,95	186,24	182,84	-18,1%
Tschechien	180,80	185,45	182,95	169,28	159,51	151,78	148,62	156,98	168,21	218,84	243,13	229,01	222,47	23,0%
Deutschland*	249,93	260,33	230,27	222,06	205,11	194,31	191,70	199,13	226,46	247,56	245,78	233,30	273,09	9,3%
Estland	242,20	246,90	237,49	233,97	216,61	227,89	220,90	222,61	222,09	222,24	223,99	213,07	220,64	-8,9%
Irland	225,28	230,39	231,77	231,98	231,09	227,61	230,85	230,89	231,80	230,53	228,82	227,62	231,20	2,6%
Griechenland	243,60	240,52	240,76	240,23	243,24	251,53	255,61	262,62	271,51	281,67	286,52	290,96	289,60	18,9%
Spanien	186,24	201,15	191,28	174,27	168,18	167,37	173,20	191,02	208,42	229,69	231,71	220,67	218,86	17,5%
Frankreich	236,60	240,39	240,43	221,34	204,50	193,35	188,26	194,67	214,34	232,15	245,39	243,70	246,99	4,4%
Kroatien	257,93	247,73	246,32	245,53	242,77	239,67	238,93	243,55	238,71	241,53	248,15	242,96	238,47	-7,5%
Italien	248,21	247,61	247,61	226,45	224,58	235,44	236,50	243,19	256,74	256,74	257,90	269,10	273,41	10,2%
Zypern	172,74	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	172,91	0,1%
Lettland	204,22	205,55	192,62	189,55	176,01	169,46	166,95	173,79	178,66	214,07	221,14	208,48	220,05	7,7%
Litauen	164,49	163,73	170,34	161,92	158,11	155,05	153,93	159,14	161,16	165,11	168,99	166,53	176,15	7,1%
Ungarn	224,64	246,30	212,28	188,14	180,08	173,68	173,03	195,27	205,74	255,20	286,77	263,97	258,77	15,2%
Malta	245,30	263,84	245,56	279,57	230,50	263,42	240,93	261,39	262,10	262,10	262,10	-	-	-
Niederlande*	216,38	224,52	210,70	200,81	185,90	177,06	173,61	182,83	211,13	243,07	234,85	221,69	253,39	17,1%
Österreich*	267,43	268,24	268,35	266,37	267,05	268,84	267,91	267,82	268,39	267,88	270,51	275,52	274,85	2,8%
Polen	232,58	232,46	213,79	193,63	180,79	174,37	183,59	198,14	210,80	264,92	274,66	252,28	264,53	13,7%
Portugal	219,39	220,25	217,96	211,64	210,98	208,81	205,03	207,93	228,07	247,02	250,22	247,89	243,68	11,1%
Rumänien	189,76	188,97	184,21	181,74	179,64	179,17	179,80	176,50	179,87	180,01	188,10	200,45	204,86	8,0%
Slowenien	222,91	234,83	234,39	232,11	230,83	231,13	229,92	232,29	209,27	206,95	207,79	207,12	206,63	-7,3%
Slowakei	192,58	197,03	190,12	181,30	166,26	155,35	159,49	181,06	195,80	252,86	252,26	232,13	218,29	13,3%
Finnland	209,69	209,65	209,80	209,16	208,92	209,51	208,54	209,41	208,80	207,57	207,92	206,48	204,23	-2,6%
Schweden*	249,26	248,79	242,56	242,31	255,30	265,94	269,21	270,53	271,38	269,83	274,30	271,33	272,71	9,4%
EU	218,67	222,91	216,64	201,43	193,69	192,25	193,20	202,15	215,60	234,88	241,34	236,59	239,81	9,7%

* Eier aus Bodenhaltung

Quelle: Europäische Kommission

K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise

in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Feb 24	Mär 24	Apr 24	Mai 24	Jun 24	Jul 24	Aug 24	Sep 24	Okt 24	Nov 24	Dez 24	Jän 25	Feb 25	VJM
Belgien	229,67	235,24	236,47	235,66	238,76	240,77	245,27	246,22	245,99	245,13	237,36	235,54	239,61	4,3%
Bulgarien	196,33	211,30	214,39	210,00	212,50	212,81	215,14	219,08	226,31	220,44	208,20	208,12	202,87	3,3%
Tschechien	229,01	231,16	231,08	235,50	237,86	234,51	235,13	236,01	235,73	237,38	242,07	239,14	241,36	5,4%
Deutschland	422,00	422,90	424,53	424,16	424,00	424,55	425,00	425,50	426,00	426,67	429,91	430,00	430,00	1,9%
Irland	262,11	263,20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	318,73	320,71	321,58	321,78	325,37	341,17	353,07	358,14	358,73	326,11	295,00	289,78	289,66	-9,1%
Spanien	222,18	214,87	216,44	219,50	223,16	225,27	225,75	227,73	227,47	226,81	224,17	220,60	217,77	-2,0%
Frankreich	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	305,81	310,00	310,00	310,00	310,00	3,3%
Kroatien	254,65	254,89	252,72	252,39	252,57	251,56	252,35	251,99	253,57	252,88	253,74	253,05	252,95	-0,7%
Italien	268,52	272,32	282,93	300,00	305,63	320,26	325,81	337,67	350,19	351,57	345,85	337,61	319,75	19,1%
Zypern	245,81	245,81	245,81	245,91	246,41	246,08	245,81	245,81	245,81	245,81	245,83	245,94	245,81	0,0%
Litauen	-	228,22	-	-	-	-	228,10	227,45	-	-	-	-	-	-
Ungarn	231,00	228,34	230,67	234,69	233,16	233,54	232,10	233,74	225,79	220,87	220,63	219,81	225,77	-2,3%
Malta	290,00	280,97	283,33	283,33	283,33	283,33	283,33	283,33	283,33	283,33	283,33	-	-	-
Österreich*	342,49	340,95	337,47	335,29	340,39	343,70	333,63	338,36	340,69	352,80	344,06	341,60	343,06	0,2%
Polen	186,11	193,49	190,32	202,68	200,85	210,11	200,53	207,32	198,75	191,13	189,66	203,17	222,65	19,6%
Portugal	239,66	235,00	234,67	231,61	240,00	241,61	247,18	247,50	247,50	247,50	247,56	248,00	241,82	0,9%
Rumänien	210,84	210,36	210,43	211,58	213,00	217,58	216,67	220,27	222,89	219,33	217,73	217,33	225,59	7,0%
Slowenien	294,63	290,77	296,10	291,18	297,59	295,28	293,16	290,47	291,89	289,99	303,00	296,48	305,50	3,7%
Slowakei	235,88	237,06	228,58	224,88	228,94	232,39	235,15	236,78	235,50	239,17	235,54	235,41	234,97	-0,4%
Finnland	336,10	308,57	305,70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	326,86	313,60	317,26	322,72	330,96	317,06	322,10	325,32	326,56	310,89	322,99	340,98	334,00	2,2%
EU	264,11	264,85	266,02	271,01	272,36	276,36	275,39	278,95	279,26	277,02	275,36	276,51	279,26	5,7%

* grillfertig lose, konventionell und biologisch

Quelle: Europäische Kommission

L) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis (EUR/100 kg)	Sicherheit gem. Art. 3 Abs. 3 (EUR/100 kg)	Ursprung ¹⁾
0207 14 10	Geflügelteilstücke ohne Knochen der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	346,2	0	BR

1) Ursprung der Einfuhr: BR Brasilien

Gültig ab: 28.02.2025

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte April 2025 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-4824

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Mag.^a Lena Karasz, Vorstandin für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: AMA-Marketing

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr. Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.